

Erleben Sie 3D hautnah

Am 12. November findet der 3D-Tag der DGS statt – bereits zum vierten Mal in Hamm und wie auch schon letztes Jahr in den Räumen des Helios-Theaters im Kulturbahnhof. Sehen Sie wunderschöne, spektakuläre oder einfach witzige Foto- und Video-Shows. Der 3D-Tag wird von der Deutschen Gesellschaft für Stereoskopie e.V. (DGS) durchgeführt, die sich seit knapp 90 Jahren mit der stereoskopischen Aufnahme und Wiedergabe beschäftigt, also dem, was wir heute als „3D“ kennen. Mitglieder der DGS sind passionierte Hobby-Fotografen und -Filmer, die sich für die unterschiedlichsten Aspekte von stereoskopischem 3D interessieren. Auf dem 3D-Tag werden die schönsten Aufnahmen der letzten Jahre gezeigt.

Bereits im unteren Foyer erwartet Sie eine Ausstellung, in der nicht nur erstklassige 6-x-6-Analogdias geschaut werden können. Auch mit anderen Techniken erstellte Bilder versprechen visuelle 3D Erlebnisse. Im Theatersaal werden über den ganzen Tag kurze Foto- und Video-Shows auf die Kinoleinwand projiziert, die Sie beeindrucken werden. Vielleicht wollen Sie auch selbst lernen, wie Sie eigene 3D-Fotos erstellen können? Im oberen Foyer werden Verkaufsstände aufgebaut sein, und Sie können sich in den Pausen mit Experten der DGS unterhalten, die Ihnen mit Freude Ihre Fragen zu 3D beantworten werden.

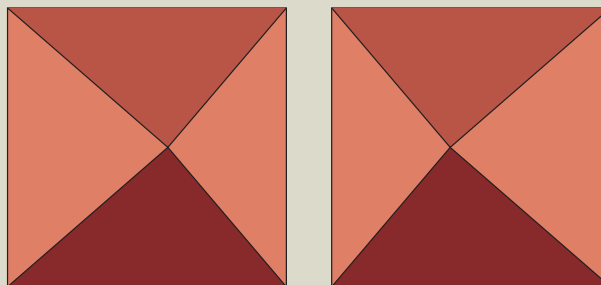
Deutsche Gesellschaft
für Stereoskopie e. V.



Geschäftsstelle / 1. Vorsitzender
Dr. Frank Lorenz
Postfach 10 06 19
04006 Leipzig
Telefon: +49 (341) 5861 4363
E-Mail: frank.lorenz@stereoskopie.org
Web: www.stereoskopie.org

elephantastisch! **Hamm:**

Wie betrachtet man stereoskopische Bilder?



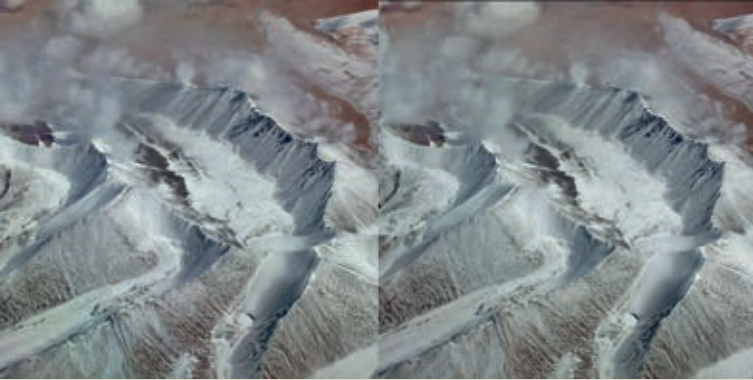
Am besten, Sie erlernen den „Stereoblick“: Schauen Sie ganz entspannt durch das Bildpaar hindurch. Sie erkennen dann drei Bilder. Konzentrieren Sie sich auf das mittlere, dann kommt Ihnen die Spitze der Pyramide entgegen. Falls es nicht auf Anhieb klappt, gehen Sie mit der Nase dicht an das Papier heran und bewegen sich langsam wieder zurück.

elephantastisch! **Hamm:**



Herausgeber:
Stadt Hamm,
der Oberbürgermeister,
VHS im Heinrich-von-Kleist-Forum,
Platz der Deutschen Einheit 1,
59065 Hamm,
in Zusammenarbeit mit der Deutschen
Gesellschaft für Stereoskopie e.V.

3D-Tag der DGS
12. November 2016
10 bis 18 Uhr
Helios-Theater
im Kulturbahnhof Hamm
Willy-Brandt-Platz 1d
59065 Hamm



© Thomas Unterholzner

Eisige Landschaften

Eis und Schnee gestalten die Landschaft in vielen Gegenden der Erde – und das nicht nur im Winter. Was am Boden nur weiß und eintönig wirkt, offenbart beim Blick aus der Vogelperspektive oft wunderbare Farben und Strukturen.

Der Pilot und 3D-Fotograf Thomas Unterholzner nimmt uns mit auf eine Flugreise über die entlegensten Gegenden der Welt.

Wir betrachten China, Sibirien oder Grönland von oben und lassen uns begeistern von der Vielfalt der Farben und Formen, die die Natur im ganz großen Maßstab verwendet.

Die 3D-Projektion zeigt uns die Landschaften der Erde, wie wir sie zuvor noch nie gesehen haben.



© Hans Frohning

Flowering Succulents

Die große Leidenschaft von Hans Frohning sind Kakteen und Sukkulente. Zusammen mit seiner Frau Uta besitzt er eine der weltweit größten Sammlungen dieser Pflanzen und züchtet und vermehrt diese in seinen Gewächshäusern. Viel Zeit hat er mit der Suche nach einer geeigneten Methode verbracht, die Blütenpracht der exotischen Gewächse fotografisch zu erfassen und dabei Details, die dem menschlichen Auge normalerweise verborgen bleiben, perfekt sichtbar zu machen. Erst mit Hilfe der Stereofotografie und der Fokus-Stacking-Technik war dieses Ziel in seinen Augen zur Zufriedenheit erreicht.

Seitdem hat er zahllose Aufnahmen seiner Gewächse angefertigt, deren schönste Siegfried Hartmann zu einem besonderen Vortrag verarbeitet hat.



© Ulli Schleppe

Aqua Night

Im Maximilianpark in Hamm fand in der Woche nach Ostern jeden Abend eine einstündige Fontänenschau statt, die musikalisch untermalt und mit farbigen Scheinwerfern und Lasern illuminiert wurde. Der 3D-Fotograf Ulli Schleppe hat für uns seine Eindrücke zu einer eindrucksvollen Schau musikalisch neu interpretiert.



© Verena und Günter Peschke

So ein Kino

... ist ein „historischer Film“, er wurde erstmals mit großem Erfolg auf dem Kongress der International Stereoscopic Union (ISU) 1999 in Lindau gezeigt. Er lief damals als Analogfilm 2-x-35-mm-Kinofilm mit aufwendiger Projektionstechnik. Es ist ein Marionettenfilm zum Thema „Vom Kintopp zum 3-D-Film“ und zeigt u.a. auch den 2-x-35-mm-Projektor in Aktion. Die 3D-Filmer Verena und Günter Peschke, die diesen Film damals produzierten, haben diesen Film inzwischen digitalisiert und können ihn uns nun mit der heutigen Digitalprojektion erneut präsentieren. Wie der Film mit eigenen Mitteln digitalisiert wurde, wird kurz im Abspann gezeigt.

Das vollständige Programm des 3D-Tages und aktuelle Informationen finden Sie auf der Webseite der DGS: www.stereoskopie.org unter Veranstaltungen, 3D-Tag der DGS.

Der Eintritt beträgt pauschal 7 €, ermäßigt 5 €.